



Gemeinde aktuell

Gemeindebrief der
Pfarrei St. Peter und Paul, Zeitz

Dezember
2022

Für den Gemeindebrief erbitten wir einen Beitrag von 20 Cent,
der für Papier- und Druckkosten verwendet wird.

Gesundsein

Fördern



adveniat

für die Menschen
in Lateinamerika

Weihnatskollekte 2022
am 24. und 25. Dezember



Liebe Gemeindemitglieder der Pfarrei St. Peter und Paul, Zeitz!

Manchen von Ihnen bin ich in den letzten Wochen bereits begegnet; manche von Ihnen kennen mich oder meine Stimme vielleicht aus dem Radio. Gerne stelle ich mich Ihnen allen auf diesem Wege (nochmals) vor. Geboren 1971 in Birkesdorf/Düren und aufgewachsen in Oberzier (ein Dorf zwischen Köln und Aachen, Düren und Jülich), habe ich den Gedanken, Theologie zu studieren und Priester zu werden, nach dem Abitur in Düren/Paris zunächst nicht weiter verfolgt. Stattdessen absolvierte ich bei einer deutschen Bank eine Ausbildung zum Bankkaufmann und studierte danach Betriebswirtschaftslehre. Nach dem Grundstudium zog ich dann nach Halle/Saale, arbeitete dort und in Leipzig bei der Bank in unterschiedlichen Leitungsfunktionen

und beendete mein Studium.

Priester zu werden, schien damals fern – doch Gott kann warten und er hat gewartet! Bevor ich mich jedoch zu einem Theologiestudium in England und Erfurt entschloss, hat mich mein weiteres Studium der Betriebswirtschaftslehre nach London, meine langjährige Arbeit für die Bank in die USA, in die BeNeLux-Staaten und nach China sowie meine Promotion nach Cheltenham (GB) – und somit auf drei Kontinente, an die unterschiedlichsten Orte und zu den verschiedensten Kulturen dieser Welt – geführt. Nach dem Theologiestudium begann ich meine pastorale Ausbildung in der Pfarrei Hl. Familie (Bitterfeld), wurde dort zum Diakon geweiht und wechselte – nach der Priesterweihe – als Vikar an der Kathedrale St. Sebastian und in der Pfarrei St. Maria (Sudenburg, Ottersleben) nach Magdeburg.

Bei all diesen Veränderungen blieb eines jedoch immer gleich: Energie, neue Anstöße und den nötigen Ausgleich fand/finde ich beim Fahrradfahren und straffem (Spazieren-)Gehen sowie in der Literatur, im Theater, in der Oper und in der klassischen Musik – besonders in den Werken Händels.

„Gott ist treu!“ (2. Kor 1:18) – Dieses Zitat ist als mein Primizspruch nicht nur eine gute Beschreibung meines Glaubens, sondern auch eine passende Zusammenfassung meines Lebens- und Berufungsweges – bis heute!

Mit Beginn des neuen Kirchenjahres hat mein Weg in meinem ‚zweiten Leben‘ nun also eine weitere Wegmarke erreicht: Zum 1. Dezember 2022 hat mich Bischof Gerhard zum Pfarradministrator in der Pfarrei St. Peter und Paul, Zeitz bestellt.

Ich freue mich auf meinen Dienst in der Pfarrei St. Peter und Paul, Zeitz und in der gesamten Pastoralregion – vor allem aber freue ich mich auf Sie, auf die vielen Erfahrungen bei und Begegnung mit Ihnen!

Und so verbinde ich diese kurze Vorstellung mit den besten Wünschen für einen gesegneten Advent – vor allem aber mit der Bitte um/Hoffnung auf ein gutes Ankommen und ein wohlmeinend-geduldiges Aufgenommen-sein bei Ihnen!

Ihr Dr. Jürgen A. Wolff

SCHWERPUNKT



„Noch nicht“ oder „Schon vorbei“ – diese Frage stellt sich bei dem Bild der unfertigen Krippe. Aufbau oder Abbau? Das Foto allein kann diese Frage nicht beantworten. Dabei scheint es doch eine entscheidende Frage zu sein: Steht das Fest noch bevor: Vorfreude, ungeduldiges Warten, aber auch angespanntes Vorbereiten? Oder: Vorbei, Dankbarkeit oder Erleichterung, alles gut verstauen, bis zum nächsten Jahr dann?

Das sind doch wichtige Fragen, die dennoch den Kern von Advent und Weihnachten nur am Rand berühren, sich vorwiegend um Äußerlichkeiten drehen. Denn: Auch wenn der Advent 2022 schon vorbei sein sollte, leben wir unser ganzes Leben im Advent. Sind wir nicht nur die vier Wochen im Dezember adventliche Menschen. Denn das Wesentliche unseres Lebens steht ja noch aus: Wiederkunft des Herrn – wie auch immer sie aussehen mag. Erlösung, Erfüllung. „Das Beste kommt zum Schluss“ war der Titel eines erfolgreichen Films aus dem Jahr 2007. Wir leben in Erwartung, doch sind wir nicht allein. Denn: Auch wenn wir das Weihnachtsfest noch nicht gefeiert haben, leben wir immer unter einem guten Stern, dem Stern der Menschwerdung Gottes in Jesus, in einem Kind. Vor, zu und nach Weihnachten leuchtet uns das Licht der göttlichen Liebe. „Noch nicht“ oder „Schon vorbei“ – nein, das ist nicht die Alternative. Die Antwort lautet: Immer. Immer leben wir in Gottes Liebe und sind immer ausgerichtet auf sein erlösendes Kommen.

Termine Dezember

| | | | |
|-----------------------|-----------|---|---------------------|
| Donnerstag, 01.12. | 05:00 Uhr | Rorate-Messe, anschl. Frühstück | Dom |
| Freitag, 02.12. | 18:00 Uhr | Abfahrt zur Jugendvesper in | Wechselburg |
| Samstag, 03.12. | 09:30 Uhr | Einkehrtag der Männer mit Pfr. Stefan Wolf, Merseburg: „Wir haben seinen Stern gesehen“ | Pfarrzentrum |
| Samstag, 03.12. | 18:00 Uhr | Vorbandmesse | Dom |
| Sonntag, 04.12. | 14:00 Uhr | 1. Gottesdienst von Pfr. Dr. Jürgen Wolff (kein Gottesdienst in Tröglitz) | Dom |
| Dienstag, 06.12. | 15:30 Uhr | Nikolausfeier der Kita. Die Religionskinder sind herzlich dazu eingeladen, anschl, Üben für die Sternsinger | Dom |
| Donnerstag, 08.12. | 05:00 Uhr | Rorate-Messe, anschl. Frühstück | Dom |
| Samstag, 10.12. | 16:30 Uhr | Beichtgelegenheit beim auswärtigen Beichtvater | Dom |
| Montag, 12.12. | | Seniorenachmittag | Pfarrzentrum |
| Dienstag, 13.12. | 16:00 Uhr | Üben der Sternsinger | Pfarrzentrum |
| Dienstag, 20.12. | 16:00 Uhr | Üben der Sternsinger | Pfarrzentrum |
| Mittwoch, 21.12. | 18:00 Uhr | Weihnachtsliedersingen | Dom |

Beichtgelegenheit

Zeit - jeden Mittwoch 17:30 – 18:15 Uhr (außer 21.12.)
 - Samstag, 10.12. 16:30 – 17:30 Uhr (auswärtiger Beichtvater)

Religionsunterricht:

Der Religionsunterricht beginnt erst wieder nach den Winterferien. Die Dienstage im Dezember sollen genutzt werden, um die Sternsingeraktion vorzubereiten und ein kleines Krippenspiel einzuüben.



In Gottes Ewigkeit wurde gerufen:

am 06.11.2022 Frau Josefa Preinesberger im 95. Lebensjahr aus Profen,
 zuletzt Zeit

Der Herr schenke Ihr die ewige Ruhe.

Weihnachtsgottesdienste

| | | | |
|-----------------|-------------------------------------|--|------------------------|
| Samstag, 17.12. | 18:00 Uhr | 4. Advent Hl. Messe | Dom |
| Sonntag, 18.12. | 08:15 Uhr 10:00 Uhr | Hl. Messe Hl. Messe | Tröglitz Dom |
| Samstag, 24.12. | 17:00 Uhr 18:30 Uhr 21:00 Uhr | Heilig Abend Christmette (besonders für Familien) Christmette Christmette <i>Die Kollekte ist bestimmt für das Hilfswerk Adveniat</i> | Dom Tröglitz Dom |
| Sonntag, 25.12. | 10:00 Uhr | Hochfest der Geburt des Herrn Hl. Messe | Dom |
| Montag, 26.12. | 08:15 Uhr 10:00 Uhr | Fest der Hl. Familie Hl. Messe Hl. Messe | Tröglitz Dom |
| Samstag, 31.12. | 17:00 Uhr | Silvester Jahresschlussandacht | Dom |
| Sonntag, 01.01. | 10:00 Uhr 10:00 Uhr | Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Hl. Messe Hl. Messe | Tröglitz Dom |
| Freitag, 06.01. | 08:15 Uhr 10:00 Uhr | Epiphanie Hl. Messe Hl. Messe mit den Sternsängern | Tröglitz Zeit |
| Sonntag, 08.01. | 08:15 Uhr 10:00 Uhr | Taufe Jesu Hl. Messe Hl. Messe | Tröglitz Zeit |

Konzerte im Dezember

Sonntag, 11.12.15:00 Uhr kath. Kirche Tröglitz

Advents- und Weihnachtskonzert Elstertalchor Tröglitz

Am Mittwoch, 21.12., 18:00 Uhr soll wieder das **Weihnachtsliedersingen** im Dom stattfinden. Der Mittwoch wurde gewählt, da zum ursprünglich geplanten Termin am 4. Advent das Endspiel der Fußball-WM stattfindet.

Samstag, 31.12. 19:00 Dom

Silvester-Festkonzert für Orgel und Trompete mit dem Dou Fehse-Wilfert

Sonstiges

Roratessen

Am 01.12. und 08.12. werden wieder die traditionellen Roratessen sein. Sie beginnen 05:00 Uhr. Danach gibt es wieder die Möglichkeit zum gemeinsamen Frühstück.



Sternsingeraktion 2023

Die Sternsingeraktion 2023 steht unter dem Motto „Kinder stärken – Kinder schützen in Indonesien und weltweit.“ Die Sternsinger sollen vom 04.- 06.01.23 unterwegs sein. Auf alle Fälle wird es am 06.01.2023 einen Gottesdienst mit den Sternsängern geben.

Wer unter diesen Bedingungen den Besuch der Sternsinger wünscht, melde sich bitte bis zum 17.12. im Pfarrbüro.

Da es durch den Pfarrerwechsel im Dezember keinen Religionsunterricht gibt, findet jeweils Dienstag 16:00 Uhr das Üben für die Sternsingeraktion statt.

Näheres zur Sternsingeraktion zu gegebener Zeit in den Vermeldungen

Adveniat:

Die diesjährige Adveniataktion steht unter dem Thema: „**Gesundsein fördern**“. Die Kollekte am Heiligabend und am 1. Weihnachtsfeiertag wird für das Hilfswerk Adveniat erbeten. Falls es Ihnen nicht möglich ist, Ihre Spende in die Kollekte zu geben, Sie aber die Aktion trotzdem unterstützen wollen, können Sie Ihre Spende auch auf das Konto der Pfarrei (siehe letzte Seite) überweisen, bitte geben Sie dann auch den Spendengrund an: **Adveniat**. Oder Sie können Ihre Spende in einer Spendentüte im Briefkasten der Pfarrei abgeben. Vergelt's Gott!

Das **Pfarrbüro** ist vom 20.12. bis 7.1. geschlossen.



GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR den Monat Dezember

Wir beten, dass Non-Profit-Organisationen im Bemühen um menschliche Entwicklung, Menschen finden, denen das Gemeinwohl ein Anliegen ist und die unermüdlich auf der Suche nach internationaler Zusammenarbeit sind.

Humor:

Die Oma zur Enkelin: "Du darfst dir zu Weihnachten von mir ein schönes Buch wünschen!" "Super Omi, dann wünsche ich mir dein Sparbuch."

„Ich hatte dich eingeladen, ein Glas auf meine Gesundheit zu trinken und jetzt bist du schon beim sechsten!“ – „Na ja, du siehst aber auch wirklich schlecht aus!“

Kirchgeld:

Das Jahr geht langsam zu Ende. Deshalb möchte ich noch einmal an das Kirchgeld erinnern, das von all jenen erbeten wird, die keine Kirchensteuer zahlen. Sie können das Kirchgeld bar im Pfarrbüro bezahlen oder auf das Konto der Pfarrei (siehe letzte Seite) überweisen. Das Kirchgeld (als Faustregel gilt 10% einer Monatsrente: 1000 € = 100 € Kirchgeld für das Jahr = pro Monat etwa 8,50 €) verbleibt in unserer Gemeinde und hilft, die nicht unwesentlichen Ausgaben unserer Pfarrei zu finanzieren. Allen, die ihr Kirchgeld für 2021 schon gezahlt haben, sei an dieser Stelle recht herzlich gedankt.

Gemeindebeitrag:

Zusätzlich möchte ich die Gemeindemitglieder, die nicht Rentner sind, einladen, obwohl sie schon Kirchensteuer gezahlt haben, einen Gemeindebeitrag, wie er schon in anderen Pfarreien üblich ist, für die Pfarrei zu leisten. Als Richtlinie schlage ich pro Monat 4,00 € (im Jahr 48 €) vor.

Ihr Kirchgeld und Ihr Gemeindebeitrag verbleiben in vollem Umfang in der Pfarrei und helfen, die finanziellen Aufgaben der Pfarrei zu erfüllen.

Für Ihr Kirchgeld bzw. Ihren Gemeindebeitrag kann Ihnen auf Wunsch eine Spendenquittung für das Finanzamt ausgestellt werden. Bitte geben Sie deswegen Bescheid.

Kollekten im Monat Dezember

Sonntag, 04.12.

Sonntag, 11.12.

Sonntag, 18.12.

Hl. Abend und 1. Weihnachtstag, 24./25.12.

Montag, 26.12.

Neujahr, 01.01.

Freitag, 06.01. Drei Könige

Sonntag, 08.01.

für die Gemeinde

für die Gemeinde

für die Gemeinde

für das Hilfswerk Adveniat

Weltmissionstag der Kinder

für die Gemeinde

Kindermissionswerk

für die Gemeinde



Aus diesem Jahr war schnell die Luft raus. Immer noch Corona, dann auch noch Krieg in der Ukraine, Versorgungsprobleme, Dürren, steigende Preise und so weiter: Überall schlechte Nachrichten, wenn ich mich auf sie fokussiere. Zum Christsein gehört jedoch die Hoffnung: Ein neues Jahr liegt vor uns und es kann besser werden. Wir selbst haben Möglichkeiten, 2023 zu einem besseren Jahr werden zu lassen!

Pfarrei St. Peter und Paul, Zeitz

Anschrift: Kath. Pfarramt ‚Peter und Paul‘ Schloßstraße 7 06712 Zeitz
 Telefon: 03441 – 21 13 91
 Fax: 03441 – 21 16 54
 Email : kath-zeitz@gmx.de
 Homepage: www.kath-zeitz.de
 Konto für Kirchgeld: SPK Burgenlandkreis BIC: NOLADE21BLK
 IBAN: DE56 8005 3000 3000 0121 16

Bitte den Verwendungszweck (Kirchgeld/Spenden) und Namen angeben !!!

Öffnungszeiten Büro: Di 14:30 – 17:00 Uhr und Fr 10:00 - 12:00

Gottesdienste in der Pfarrei

| | | |
|------------|--------------------|-----------------------|
| Samstag | | 18:00 Uhr Dom |
| Sonntag | 08:15 Uhr Tröglitz | 10:00 Uhr Dom |
| Dienstag | | 07:30 Uhr Marienstift |
| Mittwoch | | 18:30 Uhr Dom |
| Donnerstag | Rorate | 05:00 Uhr Dom |
| | | 07:30 Uhr Dom |
| Freitag | | 07:30 Uhr Marienstift |

Mitarbeiter

| | | |
|-------------------------------|--------------------|---------------------------------------|
| Dr. Jürgen Wolff, Pfarrer | 03441 – 25 11 15 | juergen.wolff@ bistum-magdeburg.de |
| Thomas Nimpsch, Diakon | 03441 - 27 09 60 | diakon-nimpsch@t-online.de |
| Günter Helgert, Diakon i. R. | 03441 – 71 08 44 | guenter.helgert@gmx.de |
| Bernd Bogensberger Pfr. i. R. | 03441 – 7 83 97 23 | |
| Jeanette Schwan (Pfarrbüro) | 03441 – 21 13 91 | kath-zeitz@gmx.de |

Einrichtungen

| | | |
|-------------------------|---|---|
| St. Marienstift | 06712 Zeitz, Stiftsberg 5 | Tel: 03441/ 8 58 10 marienstiftzeitz@t-online.de |
| Caritas-Sozialstation | 06712 Zeitz, Stiftsberg 4a | Tel: 03441/ 25 15 76 caritas-sozialstation@t-online.de |
| Kath. Kindertagesstätte | 06712 Zeitz, Schloßstr. 7 kita.st-peter-und-paul.zeitz@bistum-magdeburg.de | Tel: 03441/ 2 26 84 41 |

Termine, die im Gemeindebrief für den folgenden Monat veröffentlicht werden sollen, sind bis zum 15. des Monats an Pfr. Wolff zu melden.